



ZENTRALE
POLIZEIDIREKTION
NIEDERSACHSEN

Sachbearbeiter:in Digitalfunk (m/w/d)

Bereich Endgerätemanagement,
dort Test- und Entwicklungszentrum
unbefristet - Vollzeit/Teilzeit - Entgeltgruppe 9a TV-L - Hannover

Unser Team braucht Verstärkung

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den Bereich des Endgerätemanagements (EM) im dortigen Test- und Entwicklungszentrum (TEC) am Standort Hannover!

Im Detail erwarten Sie folgende Tätigkeiten:

- **Prüfung und Bewertung technischer Änderungen:** Sie prüfen und bewerten die technischen Auswirkungen von Änderungen an den Parametern von Funkendgeräten und beurteilen deren Einfluss auf die Funktionalität und den sicheren Betrieb.
- **Erstellung und Bewertung von Prüfscenarien:** Sie entwickeln und bewerten Prüfscenarien zur Vorbereitung der periodischen Endgerätekonfiguration und stellen damit eine zuverlässige technische Überprüfung der vorgesehenen Konfigurationen sicher.
- **Fehleranalyse und Anpassung von Funktionalitäts- und Interoperabilitätstests:** Sie erkennen und analysieren Fehlerbilder und bewerten deren Auswirkungen auf bestehende Funktions- und Interoperabilitätstests. Auf dieser Grundlage passen Sie Testinhalte und -verfahren bedarfsgerecht an.
- **Technische Prüfung von Peripherietechnik:** Sie prüfen die technische Kompatibilität und Funktionsfähigkeit von Peripheriegeräten und bewerten deren Auswirkungen auf Funkendgeräte sowie auf das Digitalfunknetz.

■ Prüfung von Applikationen für

Funkendgeräte: Sie prüfen Applikationen für Funkendgeräte und bewerten deren technische Auswirkungen auf die Endgeräte und die jeweiligen Applikationen. Darüber hinaus entwickeln und aktualisieren Sie auf Grundlage Ihrer Prüfergebnisse entsprechende Testszenarien.

Anforderungen

Sie können sich bewerben, wenn Sie über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich der Kommunikations- oder Nachrichtentechnik als

- Elektroniker:in in der Fachrichtung Informations- und Telekommunikationstechnik, Geräte und Systeme oder Informations- und Systemtechnik oder
- IT-Systemelektroniker:in oder
- Kommunikationselektroniker:in in der Fachrichtung Informationstechnik oder

vergleichbar verfügen.

Ein Führerschein der Klasse B ist bei der Bewerbung nachzuweisen.

Das sollten Sie wissen:

Für die Wahrnehmung der Aufgaben auf diesem Arbeitsplatz ist ein positiv abgeschlossenes Verfahren der erweiterten Sicherheitsüberprüfung (**SÜ 2**) nach dem Nds. SÜG erforderlich. Ihre Bereitschaft zur Durchführung wird vorausgesetzt.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Thomas Prange (Tel. +49 511 9695-4407),
für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Sarina Willeke (Tel. +49 511 9695-1237; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und
für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert (Tel. +49 511 9695-1270) zur Verfügung.

Idealerweise bringen Sie mit:

- Gute Kenntnisse im Umgang mit MS Office Produkten (insb. Word und Excel),
- Grundkenntnisse im Umgang mit Softwaretools für Ticketing, Projektarbeit, Softwareentwicklung und Wissensmanagement
- Kommunikationsfähigkeit
- Konfliktlösungskompetenz und Kritikfähigkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Eigeninitiative und Selbstständigkeit

Über uns

Die Zentrale Polizeidirektion Niedersachsen (ZPD NI) schafft als zentrale Dienstleisterin eine wesentliche Grundlage für die erfolgreiche Arbeit der niedersächsischen Polizei.

Das Dezernat 43 - ASDN/Infrastruktur - ist für den Digitalfunk in Niedersachsen und die polizei-interne Netzinfrastruktur zuständig und gewährleistet für alle Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) den operativen Betrieb des Digitalfunknetzes in ganz Niedersachsen.

Bei uns erhalten Sie die Möglichkeit, an der Einführung neuester Technologien in der Polizei aktiv teilzuhaben und diese maßgeblich mitzugestalten. Ihr Arbeitsplatz ist dem Dezernatsteil 43.3 – Endgeräte zugeordnet.

Das Dezernatsteil 43.3.1 – Endgerätemanagement besteht derzeit aus insgesamt 16 Mitarbeitenden. Das Endgerätemanagement ist für die Ausschreibungen und das Zubehör der Digitalfunkendgeräte zuständig. Es betreut die Funkendgeräteapplikationen sowie alle polizeilichen und nichtpolizeilichen Nutzenden.

Das TEC führt im Kern Tests und Entwicklungen für Digitalfunkendgeräte, deren Applikationen und Zubehör durch. Neben den BOS in Niedersachsen gehören zu den Kooperationspartnern auch die Länder Mecklenburg-Vorpommern, Rheinland-Pfalz und Schleswig-Holstein.

Ihre Perspektive

Sie suchen ein persönliches und teamorientiertes Arbeitsumfeld mit festen Zuständigkeiten sowie interessanten Aufgabenbereichen? Sie sind offen für Neues, pragmatisch und möchten etwas bewirken? Wir auch!

Durch unsere Fortbildungsmöglichkeiten schaffen wir ein hohes Maß an Professionalität und qualifizieren unsere Mitarbeitenden fortlaufend.

Wir bieten Ihnen mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie“ einen familienfreundlichen Arbeitsplatz und ermöglichen Teilzeit. Auch besteht die Möglichkeit, anteilig im Homeoffice zu arbeiten.

Sie erwartet außerdem ein umfangreiches Gesundheits- und Präventionssportangebot sowie regelmäßige Teamevents und Social Days.

Darüber hinaus profitieren Sie von 30 Tagen Urlaub, einer Jahressonderzahlung sowie einer betrieblichen Altersvorsorge (VBL).

Bewerbung

Werden Sie ein Teil der Polizei Niedersachsen und bewerben Sie sich noch heute vorzugsweise online über folgenden Link:
www.karriere.niedersachsen.de/stellenangebote (Stellennummer 118190).

Die Bewerbungsfrist endet am **18.10.2026**.

Aus technischen Gründen können lediglich Dateien im pdf-Format verarbeitet werden.

Sollten Sie bereits in der niedersächsischen Landesverwaltung beschäftigt sein, erklären Sie in Ihrer Bewerbung bitte das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte.

Das ist uns noch wichtig

Im Sinne des Nds. Gleichberechtigungsgesetzes engagieren wir uns für eine ausgewogene Vertretung aller Geschlechter in unseren Aufgabenbereichen. Vor diesem Hintergrund ermutigen wir insbesondere Frauen, sich bei uns zu bewerben.

Schwerbehinderte Bewerbende werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bitte weisen Sie aus Interessenwahrung bereits in Ihrer Bewerbung auf Ihre Behinderung oder Gleichstellung hin.

Bei Fragen steht Ihnen unsere Vertrauensperson für Menschen mit Einschränkungen, Frau Stefanie Jänicke, unter +49 511 9695-1038 oder schwerbehindertenvertretung@zpd.polizei.niedersachsen.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen zum Schutz Ihrer Daten finden Sie hier: <https://www.zpd.polizei-nds.de/download/77456>.

Haben Sie noch Fragen? Sprechen Sie uns gerne an!

Für Fragen zum Aufgabeninhalt stehen Ihnen aus dem Fachbereich Thomas Prange (Tel. +49 511 9695-4407),
für Fragen zum Auswahlverfahren aus dem Personalbereich Sarina Willeke (Tel. +49 511 9695-1237; jobs@zpd.polizei.niedersachsen.de) und
für Fragen zur Sicherheitsüberprüfung der Geheimschutzbeauftragte Benjamin Benkert (Tel. +49 511 9695-1270) zur Verfügung.